

Protokoll der Vollversammlung am 07. November 2017

Beginn: 19:30Uhr.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Beschluss der Tagesordnung

TOP 3: Rechenschaftsbericht der Referenten

TOP 4: Ausblick auf das Semester

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Wahl

TOP 7: Schlösschen

Tagesordnungspunkt 1: Begrüßung

Die Referenten begrüßen die Anwesenden.

Tagesordnungspunkt 2: Beschluss der Tagesordnung:

Marcel stellt Antrag: „TOP 6: Wahl und TOP 7: Schlösschen wurden der Tagesordnung hinzugefügt.“ Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 3: Rechenschaftsbericht der Referenten:

Vortrag des Rechenschaftsbericht des Schwulenreferats. Anschließend Fragen und Redebeiträge, u.a. zur Finanzordnung der autonomen Referate des AStA der Uni Mainz und zu den Socializing Events des Referats.

Außerdem Besprechung des Ausscheidens der Bar Jeder Sicht aus der Organisation der „Warm ins Wochenende“ Partys und über einen möglichen Ersatz für die bis dato von der Bar Jeder Sicht veranstalteten Partys der Reihe „Warm ins Wochenende“.

Ebenfalls Besprechung anderer, z.T. konkurrierender Partys.

GO-Antrag: Sonstiges auf TOP 8 verlegen, neuer TOP 6: Kooperationspartner WiW, TOP 5: Wahl. 1 Neinstimme (formal). Abstimmung: 1 dagegen, 0 Enthaltungen. Antrag mit 1 Gegenstimme/n angenommen.

Weiteres Vortragen des Rechenschaftsberichts der Referenten. Anschließend Klärung weiterer offener Fragen zu dem Rechenschaftsbericht.

Antrag auf Entlastung der Referenten. Angenommen bei 1 Enthaltung.

Pause (5 Minuten)

Schließung des Tagesordnungspunkts

Tagesordnungspunkt 4: Ausblick auf das Semester:

Vorstellung des Semesterprogramms, bestehend aus den Partys, Events, Vorträgen und anderen Veranstaltungen. Angebot des Stellens von Plätzchen von einem der Gäste für die Veranstaltung „Warme/s Plätzchen“.

Anreiz: Bei mehr als 10 Teilnehmern des Socializing Events Trampolinspringen Aufkommen für die Kosten weiterer Teilnehmer durch bereits angemeldete Teilnehmer.

Besprechung des Vortrags „Non-Binary [...]“ mit Muriel Aichberger.

Ansprechen der Offenen Abende des Referats und Ansprechen eines Terminfehlers im Semesterprogramm (Offener Abend am 3. Statt 5. Januar 2018)

Ansprechen weiterer Veranstaltungen des Referats aus dem Semesterprogramm.

Klärung letzter Fragen, Anregungen und Redebeiträge und Schließung des Tagesordnungspunkts.

Tagesordnungspunkt 5: Wahl:

Ansprechen der Probleme in der Umsetzung einer Nachwahl zur Besetzung des dritten Referentenpostens des Schwulenreferats. Klärung der Idee einer Neuwahl, in der die Referenten zurücktreten und provisorisch im Amt bleiben bis die Neuwahl zur Besetzung der Referentenposten besetzt worden sind und die Einspruchsfrist zu den Wahlergebnissen vorüber ist.

Antrag: Die Vollversammlung beauftragt die jetzigen Referenten Marcel Lehmann und Aaron Schuh damit ihr Amt bei voller Aufwandsentschädigung kommissarisch weiterzuführen bis eine Neuwahl durchgeführt, die Referentenposten neu besetzt und die Einspruchsfrist zu den Wahlergebnissen verstrichen ist. Einstimmig angenommen.

Schließung des Tagesordnungspunkts

Tagesordnungspunkt 6: Kooperationspartner WiW:

Die Bar Jeder Sicht hat „aus personellen Gründen“ dem Referat mitgeteilt, dass sie die von der Bar durchgeführten Partys der „Warm ins Wochenende“ Reihe keine Partys mehr durchführen können wird. Jetzt wird nach anderen Organisationen gesucht, welche anstelle der Bar Jeder Sicht deren Partys der „Warm ins Wochenende“ Reihe übernehmen. Vorgeschlagen sind u.a. „Schwuguntia“ und die „Rainbow Refugees“.

Klärung weiterer Fragen, u.a. zu den „Rainbow Refugees“.

Schließung des Tagesordnungspunkts

Tagesordnungspunkt 7: Schlösschen:

„Bundestreffen der schwulen, lesbisch-schwulen und queeren Hochschulreferate und -gruppen“ Findet statt am 23.-26.11.2017 statt und es wird angeregt, dass Gäste der Vollversammlung anstelle der Referenten daran teilnehmen, da letztere nicht teilnehmen können. Teilnahmebeitrag: 162€/Person. Anmeldefrist ist der 13.11.2017.

Antrag: Übernahme und Vergabe zweier Plätze für das o.g. Treffen am 23.-26.11.2017. In Vertretung des Referats sollen daran teilnehmen Ulrich Peter Mai (Bundeskoordinator a.d. und Schwulenreferent a.d.) und Felix Maeding. Einstimmig angenommen.

Schließung des Tagesordnungspunkts.

Tagesordnungspunkt 8: Sonstiges:

Ansprechen von Problemen bei der „Warm ins Halloween-Wochenende“ 2017, bei der eine Gruppe von Männern z.T. andere Gäste belästigt und sich entblößt haben.

Auch weitere Besprechung der in der Vollversammlung angesprochenen und behandelten Themen, beispielsweise die Arbeit im AStA, die Vorbereitung auf weitere Veranstaltungen und der Haushalt.

Darüberhinaus angesprochen wurden die Aufgaben des Schwulenreferats allgemein sowie dessen Satzung und Formalitäten.

Anregung: Aufnahme der Interessen heterosexueller Transmänner in die Aufgaben des Referats sowie idealerweise ein Referat oder ein Zusammenschluss anderer Art für die Interessen der LGBTQ+ Menschen (z.B. „Queer Referat“ wie etwa im ehemaligen „AK queer“).

Weitere Anregung: Gemeinsamer Flyer mit dem Alle *Frauen Referat zum Behandeln queerer Themen aller Geschlechter und zum Informieren der jeweiligen Zielgruppen darüber, welche Angebote es in welchem Referat gibt, die für die jeweiligen Menschen infrage kommen.

**SCHLIEBUNG DES TAGESORDNUNGSPUNKTS UND ENDE DER
VOLLVERSAMMLUNG UM 22:01 UHR**